

Müller und Wehrlein holen in Miami Doppelpodium für Porsche-Werksteam

31/01/2026 Nico Müller und Pascal Wehrlein haben dem Porsche Formel-E-Team beim Miami E-Prix ein Doppelpodium beschert. Es ist das fünfte Doppelpodium in der Geschichte des Werksteams in der ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft. Durch dieses Ergebnis übernimmt der Stuttgarter Sportwagenhersteller die Führung in der Team- und der Herstellerwertung. Pepe Martí und Jake Dennis von den Porsche-Kundenteams Cupra Kiro und Andretti Formula E belegten die Plätze 9 und 10. Vier Porsche-Fahrzeuge landeten somit in den Punkterängen.

Ein leichter Regenschauer sorgte vor dem 41 Runden langen Rennen für feuchte Streckenbedingungen. Der Miami E-Prix wurde daher hinter dem Safety-Car gestartet, dem Porsche Taycan Turbo GT. Zuvor im Qualifying hatte sich Müller mit dem hocheffizienten Porsche 99X Electric erstmals eine Pole-Position in der Formel E gesichert. Der Schweizer hielt sich über weite Teile des Rennens an der Spitze des Feldes und beendete den E-Prix auf dem zweiten Platz. Es war sein erster Podestplatz der Saison und zugleich sein erstes Podium seit seinem Wechsel ins Porsche-Werksteam.

Seinem Teamkollegen Pascal Wehrlein fehlten im Qualifying lediglich drei Hundertstelsekunden zum Einzug in die Duellphase. Der deutsche Ex-Weltmeister arbeitete sich im Rennverlauf vom elften Startplatz nach vorne und komplettierte das Podium als Dritter. Im vergangenen Jahr hatte sich Wehrlein beim Miami E-Prix den Sieg gesichert. Damals wurde das Rennen auf einer anderen Strecke ausgetragen. Durch das Ergebnis übernimmt Porsche die Führung in der Team- und der Herstellerwertung. In der Fahrerwertung liegt Wehrlein nun auf dem zweiten Platz, zwei Punkte fehlen ihm auf die Spitze.

Zweiter Einsatz für Ayhancan Güven

Neben Pascal Wehrlein und Nico Müller griff in Miami ein dritter Werksfahrer ins Lenkrad des 99X Electric: Der 28-jährige Türke Ayhancan Güven absolvierte das „Rookie Free Practice" für Porsche. Am Freitag vor dem Rennen erhielten 11 Fahrerinnen und Fahrer Gelegenheit, die Formel-E-Fahrzeuge während einer zusätzlichen Trainingssitzung zu testen. Die sogenannten Rookies haben noch keine komplette Saison in der Formel E bestritten und sollen an die Besonderheiten der vollelektrischen Weltmeisterschaft herangeführt werden. Güven drehte 28 Runden und supportete das Porsche-Team bei der Vorbereitung auf den E-Prix. Es war sein zweiter Einsatz im 99X Electric nach dem Rookie-Testtag im vergangenen Juli in Berlin.

Racing for Charity

Unter dem Motto „Racing for Charity" setzt Porsche in der aktuellen Formel-E-Saison ein starkes gesellschaftliches Zeichen und unterstützt weltweit schwerkranke Kinder. Für jede Rennrunde der beiden werkseigenen Porsche 99X Electric spendet der Stuttgarter Sportwagenhersteller 400 Euro an die gemeinnützigen Organisationen Kinderherzen retten e.V., Interplast Germany e.V. und die Ferry-Porsche-Stiftung. Nachdem Pascal Wehrlein und Nico Müller auch beim dritten Saisonrennen in Miami die maximale Anzahl an Runden absolvierten, steht der Spendenbetrag bei 87.200 Euro.

Eine Chronologie des Rennens bietet dieser Beitrag auf dem X-Kanal @PorscheFormulaE.

Stimmen zum Miami E-Prix

Florian Modlinger, Gesamtprojektleiter Formel E: „Das war ein sehr starker Renntag für unser Werksteam in Miami. Nico hat sich mit einer herausragenden Leistung im Qualifying seine erste Pole-Position gesichert. Im Rennen haben wir unter schwierigen Bedingungen als gesamtes Team sehr sauber gearbeitet und die richtigen Entscheidungen getroffen. Pascal war im Training noch nicht zufrieden mit dem Auto, konnte das aber im Rennen mit starker Pace drehen und sich von Startplatz 11 nach vorne kämpfen. Endlich haben wir uns mit einer starken Punkteausbeute belohnt, die schon in São Paulo und Mexiko-Stadt möglich gewesen wäre. Es ist das erste Doppelpodium der Saison. Mit insgesamt 36 Punkten übernehmen wir die Führung in der Team- und der Herstellerwertung. In der

Fahrerwertung liegen wir nun auf den Plätzen 2 und 5. Das ist eine gute Ausgangsposition. Mein Dank gilt dem gesamten Team an der Strecke und allen Kolleginnen und Kollegen in Weissach. Wir haben auf drei sehr unterschiedlichen Strecken eine gute Performance gezeigt und werden hart daran arbeiten, diesen Trend beim nächsten Rennen in Dschidda fortzusetzen.

Pascal Wehrlein, Porsche-Werksfahrer (#94): „Von Platz 11 aufs Podium – ein ziemlich gutes Rennen. Die Pace im Rennen war richtig stark. Leider gab es davor ein paar Probleme, die unser Wochenende etwas beeinträchtigt haben. Trotzdem war das Rennen insgesamt sehr stark mit dem Doppelpodium und vielen Punkten für das Team. Gerade zu Beginn der Saison ist es wichtig, diese Punkte mitzunehmen. Ich freue mich jetzt schon auf das nächste Rennen in Dschidda.

Nico Müller, Porsche-Werksfahrer (#51): „Meine erste Pole-Position in der Formel E, mein zweiter Podestplatz und der erste mit Porsche – das fühlt sich ganz besonders an. Das Doppelpodium für das Team macht diesen Tag für uns großartig. Ich freue mich sehr für alle und bin dankbar für das Vertrauen, das mir entgegengebracht wird. Es hat heute richtig Spaß gemacht. Ob im Trockenen oder im Nassen: Das Auto hat einfach funktioniert, und wir konnten sehr wichtige Punkte mitnehmen. Natürlich möchte man immer gewinnen, aber Mitch Evans war heute einen Tick stärker. Glückwunsch an ihn – und beim nächsten Mal werden wir es ihm schwerer machen. Das motiviert mich noch zusätzlich.

Punktestände nach 3 von 17 Rennen

Fahrerwertung
1. Nick Cassidy (NZL), 40 Punkte – Citroen Racing e-CX
2. Pascal Wehrlein (GER), 38 Punkte – Porsche 99X Electric
3. Jake Dennis (GBR), 37 Punkte – Porsche 99X Electric
5. Nico Müller (SUI), 33 Punkte – Porsche 99X Electric
13. Pepe Martí (ESP), 8 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3
18. Felipe Drugovich (BRA), 0 Punkte – Porsche 99X Electric
20. Dan Ticktum (GBR), 0 Punkte – Porsche 99X Electric WCG3

Teamwertung
1. Porsche Formel-E-Team (GER), 71 Punkte
2. Citroën Racing (FRA), 44 Punkte
3. Mahindra Racing (IND), 38 Punkte
4. Andretti Formula E (USA), 37 Punkte
9. CUPRA KIRO (USA), 8 Punkte

Herstellerwertung
1. Porsche, 88 Punkte
2. Stellantis, 63 Punkte
3. Jaguar, 56 Punkte

Die offiziellen Punktestände finden sich auf den Seiten der Formel E.

So geht's weiter

Das Porsche Formel-E-Team, Andretti Formula E und Cupra Kiro starten am 13. und 14. Februar 2026 beim Jeddah E-Prix (Saisonrennen 4 und 5).

Porsche in der Formel E

Als aktueller Team- und Herstellerweltmeister bestreitet Porsche 2025/2026 seine siebte Formel-E-Saison. Neben dem werkseigenen Porsche Formel-E-Team startet das US-Kundenteam Andretti Formula E mit dem hocheffizienten Porsche 99X Electric der neusten Generation GEN3 Evo. Mit Cupra Kiro nimmt ein zweites Porsche-Kundenteam teil und setzt dabei auf 99X-Technik der Vorgängergeneration GEN3. In der Formel E gewinnt die Marke wertvolle Erkenntnisse für ihre Seriensportwagen.

MEDIA ENQUIRIES



Yannick Bitzer

Spokesperson Formula E and Esports
+49 (0) 1523 / 911 1435
yannick.bitzer2@porsche.de

Verbrauchsdaten

Taycan Turbo GT (WLTP)*: Stromverbrauch kombiniert: 21,2 – 20,5 kWh/100 km; CO_2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO_2-Klasse: A

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen spezifischen CO_2-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO_2-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen" entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei DAT (Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Helmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen, www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.

Video

Bildunterschriften

Pfad: Müller und Wehrlein holen in Miami Doppelpodium für Porsche-Werksteam/Bilder/Bild_1.jpg
Titel: Ayhancan Güven, Porsche-Werksfahrer, ABB FIA Formel-E-Weltmeisterschaft, Miami (USA), Rennen 3, 2026, Porsche AG
Bildunterschrift: Ayhancan Güven

Linksammlung

Link zu diesem Artikel
https://newsroom.porsche.com/de/ppdb/2026/02/mueller-und-wehrlein-holen-in-miami-doppelpodium-fuer-porsche-werksteam.html

Media Package
https://pmdb.porsche.de/newsroomzips/ec0ab100-c7f4-4851-8185-b1ee7eaf0c9b.zip

Dr. Ing. h.c. F. Porsche Aktiengesellschaft
Porscheplatz 1
70435 Stuttgart